

Vereinsangelegenheiten.

Im September hatten wir das große Vergnügen, unser allverehrtes Ehrenmitglied, Herrn Direktor L. Ganglbauer (Wien) zu begrüßen, der vom 21.—25. in Berlin weilte. Er sah die Sammlungen des Kgl. Museums, des National-Museums, sowie die der Herren Moser, Roeschke und Horn. Am 24. hatte sich noch ein kleiner Kreis von hiesigen Entomologen (Schilsky, Moser, Horn, Roeschke, John, H. Müller, Lüders, v. Oertzen) im „Franziskaner“ beim Glase Bier um den Ehrengast versammelt: man blieb in gemütlichster Stimmung bis lange nach Mitternacht beisammen.

Diesem Hefte liegt der Anfang eines generellen Aphodien-Kataloges von Herrn A. Schmidt (Berlin) bei, dessen Fortsetzung und Schluss bis Mitte nächsten Jahres (den nächsten Heften beigelegt) allen Mitgliedern gratis zugegeben wird. Wie im letzten Heft p. 531 angekündigt, ist außerdem allen in Deutschland wohnenden Mitgliedern (so weit dieselben nicht darauf verzichtet haben) das General-Inhaltsverzeichnis der Jahrgänge 1900—06 zum **Extrapreise von 1 Mark** beigelegt worden. Im Interesse unserer Gesellschaft richten wir an unsere auswärtigen Mitglieder die herzliche Bitte, das kleine Opfer nicht zu scheuen und das General-Inhaltsverzeichnis ebenfalls zu kaufen. Für alle wissenschaftlich arbeitenden Entomologen bietet dieses von Herrn Gewerbeberater Franklin Müller (Gera) aufs sorgfältigste ausgearbeitete Verzeichnis ja eine außerordentliche Erleichterung im Nachschlagen usw. Walther Horn.

Aus den Sitzungen.

Von **P. Kuhnt** und **G. Reineck**.

Vorstandssitzung vom 2. Sept. 07. Anwesend: Horn, Schenkling, Schilsky, John, Kuhnt. — Beratungen über das Inhaltsverzeichnis des laufenden Jahrganges, welches fortan nach dem wissenschaftlichen Inhalt in Rubriken geteilt erscheinen soll. — Ein genereller Aphodienkatalog von A. Schmidt (Berlin) wird zum Druck bestimmt (als Gratis-Beilage zu den nächsten Heften, Schluss bis Mitte nächsten Jahres).

Sitzung vom 2. Sept. 07. Anwesend 19 Herren. — Eröffnung um 9¹/₄ Uhr. — In der letzten Feriensitzung wurden als neue Mitglieder aufgenommen: O. Kobert, Stadthauptkassenrendant (Naumburg a. S.) und Karl Walter, Bürgerschullehrer (Komotau, Böhmen, Silbererbleiche 851). — Der Vorsitzende zeigt Photographien von Blackburn (Austral.) und Champion (London). — Heft V unserer Zeitschrift wird verteilt; dabei bemerkt Horn, dafs auf p. 444 (IV. Heft) ein Druckfehler sei: Es ist dort von den Fühlern der *Ctenophora flaveola* die Rede. Vor den Worten „und zum Atmen dienen“ ist ein Passus über die Atemröhren der Larven ausgelassen! — Tauschverbindung mit dem Biolog. Landwirtsch. Institut in Amani, Deutsch-Ost-Afrika („Der Pflanze“ und „Berichte über Land und Forstwissenschaft in Deutsch-Ost-Afrika“) wird genehmigt. — Aich (Köln) fragt wegen einer neuen Seidenraupe an, die von Paul Küller in Uganda aufgefunden und zur Kultur äufserst geeignet sein soll. (Abwartende Antwort!) — Froggatt kommt im Februar nach Deutschland. — Bergroth bricht in einem zum Druck eingesandten Manuskripte für die Gültigkeit der Geoffroyschen Genera-Namen, die der binären Nomenklatur angehörten, eine Lanze. — Bowditch (Brookline, Mass.) fragt an, wo die Suffriansche Sammlung sich befindet (Halle a. S.). — Kataloge von Watkins und Doncaster (London W. C.), sowie exot. Insekten-Material von Heyne liegen vor. — Horn referiert über eine Arbeit von Prof. Bugnion (Lausanne): Spermatozoenbündel in bi- und tripolarer Anordnung bei Tenebrioniden und Mylabriden. — Kurt Neumann sendet eine Note über 2 ♀ von *Corymbites virens* var. *signatus* Panz. (Col.): das eine (Gastein) weist links eine dunkle Flügeldecken-Makel von 6¹/₂ mm, rechts (normal) von 4 mm Länge auf; bei dem anderen (Allgäu) nimmt der dunkle Fleck die ganze Breite des hinteren Teiles der Flügeldecken ein (normaliter ist er allseitig von der braungelben Grundfarbe umgeben). — Hubenthal fragt nach dem Verbleib der Sammlungen von Fufs (Roettgen-Koblenz!) und Hagens (unbekannt!). — v. Heyden sendet Grufs. — Schilsky bittet um Unterstützung für eine Neuauflage seines „Systematischen Verzeichnisses der Käfer Deutschlands“. — Über die Mistkugeln des *Ateuchus sacer* und *Copris* (nach Fabre usw.) diskutieren Heyne, Rey, Pape. — Schluß 11¹/₄ Uhr.

Sitzung vom 9. Sept. 07. Anwesend 25 Herren. (G. Breddin-Oschersleben ist anwesend, als Gast wohnt Herr C. Hainmüller der Sitzung bei.) — Eröffnung 9 Uhr. — Der Sitzungsbericht vom 2. September wird verlesen und mit einigen Verbesserungen

genehmigt. — v. Bodemeyer zeigt eine wertvolle, anatolische Kollektion von über 100 von ihm entdeckten oder halbverschollenen und von ihm wieder aufgefundenen Arten (*Copris Felschei*, *Carabus Marietti*, blaue Form usw.). — Schenkling referiert über: Résultats du voyage du S. Y. Belgica 1897—99, und Bull. Soc. ent. Fr., Nr. 8, 1907 (Valéry Mayet: Gemeinschaftliche Auswanderung von *Brachynus* nach neuen Lokalitäten bei Emporheben der Steine, unter denen sie lebten; Méquignon, der zahlreiche Panzer zuerteilte spec. für Creutzer oder Zenker in Anspruch nimmt usw.), Proc. Hawaiian Ent. Soc. III, Hagedorn (Naturw. Wochenschrift: Pilzzüchtende Borkenkäfer). — Heyne legt neue Literatur und Insekten vor. — Der Vorsitzende berichtet von einem von R. Becker (Berlin) bei Ilfeld i. H. beobachteten 1 m langen und fingerdicken Heerwurm (Wanderung der Mückenlarven *Sciara*). Lichtwardt hat nicht weit davon (Ballenstedt a. H.) eine ähnliche Erscheinung bemerkt. Hörnlein erinnert an einen Heerwurm von $\frac{1}{2}$ m Breite und mehreren Meter Länge, den er vor langer Zeit bei Nauen (Mark) gesehen hat. — C. Walter (Komotau) dankt für seine Aufnahme. — Horn übergibt 34 Separata seiner Arbeiten, zeigt die interessante Col.-Gattung *Pleocoma* (Calif.) vor und referiert über Mythologisches aus dem Altertum und Mittelalter: Ameisenstein; Bienen aus Kadavern entstehend; Felle der goldgrabenden Ameisen. Er erinnert an die Beobachtung eines Arztes in Südfrankreich, daß Oleander-Schildläuse als Übertragerin der Malaria nachgewiesen seien, was in der mediz. Literatur nicht berücksichtigt zu sein scheint, und berichtet, daß erfolgreiche Versuche zur Vertilgung der Tsetse-Fliege (Übertragerin der Schlafkrankheit) durch Ausrottung der sumpfigen Wälder (in denen, wie Grünberg erwähnt, diese Fliege sich ausschließlich aufhält) im ostafrikanischen Seengebiete gemacht worden sind. Robert Koch hat ebenda nach seinem vorläufigen Bericht einige Fälle konstatiert, in denen vielleicht auf eine andere Weise als durch Glossinen die Schlafkrankheit übertragen ist. — v. Bodemeyer berichtet von seinen „*Anopheles*“-Beobachtungen an der anatolischen Bahn, wo die Moskitos in einzelnen Stationen verheerend gehaust haben. — Breddin zeigt Raubwanzen aus Süd-Amerika mit sehr langen und behaarten Vorderbeinen, deren kurzer Tarsus in Gruben verschwindet. Die Vorderbeine werden zum Fangen von Insekten benutzt, indem vermittelt des Saftes des Gummibaumes die Opfer angeleimt werden. — Lichtwardt demonstriert Schildlaus ♂♂, Heyne Aberrationen von *Polygonia C-album*. — v. Bodemeyer berichtet über die Vorliebe gewisser *Brachynus*-Arten für Salzboden. — Schluß 11 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Sitzung vom 16. Sept. 07. Anwesend 25 Herren. — Horn eröffnet die Sitzung um $9\frac{1}{4}$ Uhr. — Der Sitzungsbericht vom 9. Sept. wird angenommen. — Schenkling referiert über: „Journal New York Ent. Soc.“, „Mikrokosmos“, „Flugblätter“ der Kaiserl. Biolog. Anstalt für Land- und Forstwissenschaft (Dahlem), die wir fortan erhalten, „Échange“ und „Naturaliste“. — v. Bodemeyer zeigt von ihm selbst erbeutete Tiere: Suiten von *Carabus torosus* (Anatolien), ein reinschwarzes Exemplar von *Cicindela campestris* v. *obscurata* Chd. (Konstantinopel) und andere Seltenheiten. — Heyne läßt Heft 25—27 von „Lampert“ und die 1. Lieferung von Calwers Käferbuch (Redakteur Schaufufs) zirkulieren. — Horn gibt bekannt, daß Ganglbauer (Wien) in der nächsten Sitzung erscheinen wird. — Evers (Hamburg) schickt Sonderabdruck aus dem „Entom. Jahrbuch“ 1907 über Kopalschmetterlinge. — Horn teilt mit, daß unserem Mitgliede Bodong (Salisbury) *Anthia*- und *Polyhirma*-Exemplare, die er zum Trocknen ausgelegt hatte, von Eingeborenen in Rhodesia aufgegessen worden sind. — Derselbe referiert über Froggats Werk „Australian Insects“ und macht besonders auf die interessanten Abbildungen von eigenartigen Termitenbauten aufmerksam. Zum Schluß werden in diesem Werk die Museen und Privatsammlungen von Australien genau aufgeführt. — Aus „Taschenberg“ (Brehms Tierleben) zitiert Horn einige Stellen über die Gefräßigkeit der Mordraupen und Maulwurfsgrillen, sowie interessante Punkte aus dem Leben der Cicaden, Zecken und Spinnen. — Schluß 10 Uhr 20 Min.

Sitzung vom 23. Sept. 07. Anwesend 33 Herren. — Von auswärtigen Herren ist das Ehrenmitglied Direktor Ganglbauer (Wien) und das korrespondierende Mitglied C. Schenkling (Laucha) anwesend; als Gast wohnt Ludwig (Berlin) der Sitzung bei. Horn eröffnet die Sitzung um $\frac{3}{4}10$ Uhr. — Der Sitzungsbericht vom 16. Sept. 07 wird angenommen. — Der Vorsitzende begrüßt mit warmen Worten unser Ehrenmitglied Ganglbauer. Er schildert seine Bedeutung als Systematiker, sein großes Werk über die Käferfauna von Mittel-Europa und seinen Einfluß auf die Fortentwicklung des allgemeinen Systems der Coleoptera. Er betont das vorbildliche Wirken Ganglbauers als Lehrer und kommt zum Schluß auf seine rein menschlichen, großen Charakterzüge zu sprechen. — Ganglbauer dankt herzlich für die freundlichen Worte. — Horn teilt mit, daß es leider Wassmann gesundheitlich schlecht geht, und daß Aurivillius (Stockholm) nach schwerer Krankheit genesen sei. — Scherdlin

(Strafsburg) sendet einen zweiten für Deutschland neuen *Carpophilus* (bei Strafsburg im Freien entdeckt): *Carp. mutilatus* Er. — An Heller, Heyden, Wasmann und Scherdlin wird ein Grufs geschickt. — Das Programm der „Freien Hochschule“ und des „Naturwissenschaftlichen Vortragszyklus 1906“ liegt aus. — Horn übergibt Separat von Montandon und weist auf Tutts Buch über „Melanism and Melanochroism in British Lepidoptera“ hin. — Moser spricht über paläarktische Cetoniden, deren Bearbeitung schwieriger sei, als die der Exoten; *Potosia cuprea*, *Mayeti* Lecomte und *incerta* seien nur drei Varietäten einer Art. — Schenkling legt Zwitter, Pseudozwitter und Monstrositäten von *Melolontha* vor. — Heyne zeigt seltene exotische Käfer, Spulers „Schmetterlinge Europas“ Nr. 37 und die neue Lieferung vom „Seitz“. Moser bemerkt, das tote Cetoniden durch bestimmte Behandlung Veränderungen der Struktur und Farbe erleiden; besonders ließen sich manche dunklen Varietäten künstlich durch Wärme herstellen: So sei var. *nigricans* Nonfr. (von *Smaragdesthes Oertzeni*) eine gedunkelte *Sm. africana*; *Cetonischema speciosa* var. *Moseri* sei eine partiell gedunkelte *aeruginosa* und var. *obscuripennis* Nonfr. eine ebensolche künstliche Form von var. *Jousselini*. *Lomaptera Schochi* Nonfr. sei = *Ischiopsopha Wallacei* Thms. — Ganglbauer erwähnt dazu, dafs man mit Ätzkali ähnliche Effekte erzielen könne: *Carabus auronitens* färbt sich dabei blau. — Roeschke erinnert daran, dafs ebenso *Car. Solieri* var. *Clairi* durch Hitze künstlich herstellbar sei. — Horn referiert aus Folsoms Entomol. Lehrbuch Kapitel über Melanismus, Verbreitung, Schädlichkeit der Insekten usw. — Zum Schluß bringt Ganglbauer ein Hoch auf die entomologischen Spezialisten aus, in deren Händen die Zukunft der Entomologie ruhe. Schluß 11¹/₄ Uhr.

Sitzung vom 30. Sept. 07. Anwesend 18 Herren. Hubenthal (Büfelen) wohnt der Sitzung bei; als Gäste sind zugegen: Dr. Enderlein (Stettin) und Jänner (Gotha). Eröffnung 9¹/₄ Uhr. — Der Sitzungsbericht vom 23. Sept. wird genehmigt. — Als neues Mitglied wird aufgenommen W. Morton, Villa Collonges, Lausanne. — R. Shelford (Oxford) fragt an, wo die Gerstaeckerschen Typen von Blattiden aus W.-Afrika sich befinden (Mus. Greifswald!). — Gestro und Doderö senden Grüße. — Fennyes (Calif.) kommt im nächsten Jahre nach Europa. — Rey läßt Monstrositäten von Coleopt. zirkulieren (*Lucanus*, *Melolontha*, *Oryctes*). — Schenkling legt eine fossile Coleopt. *Carabites* (Solnhofen) vor und reicht ein bibliographisches Rarum: „*Insecta Musei graecensis*“ von Poda herum. — Horn referiert

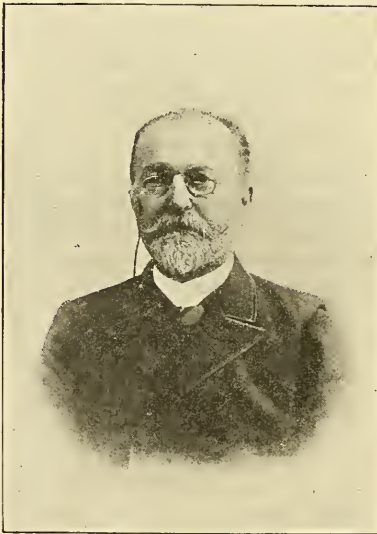
aus der Wiener Zool. bot. Gesellschaft 07.: **Kammerer** (Melanismus durch Hitze, Licht und Trockenheit experimentell erzeugt. Einfluss der Steppenbrände auf die individuelle Entwicklung. Hitze und Trockenheit erzeugen Schwarzfärbung, die nichts mit natürlicher Zuchtwahl zu tun hat); **Handlirsch** („Funktionswechsel der Organe bei Athropoden“: die Insekten werden auf Trilobiten-ähnliche Tiere zurückgeführt, amphibische Urformen mit Spaltfüßen. Tracheenkiemen sind modifizierte Beine, die nichts mit Flügeln zu tun haben. Letztere sind vielleicht aus pleuralen Falten entstanden, deren sich die Trilobiten-Vorfahren als Fallschirme bedienten.) — **Dr. Enderlein** schenkt zwei *Separata* über „*Pardalota karschiana*“ (Zool. Jahrbücher XXV. II. 1907) und „*The Scale Winged Copeognatha*“ (*Spolia Zeylanica* IV, 1906, ¹⁴/₁₅) mit wundervollen kolorierten Tafeln. — Schlufs 11 Uhr.

Aus der entomologischen Welt.

Von **Walther Horn**, Berlin.

I. Totenliste.

Oberst a. D. **August Schultze**, der rühmlichst bekannte Spezialist der Ceuthorrhynchen, ist am 6. IX. 07 in München



gestorben. Ein großer Teil seiner gediegenen Publikationen ist früher in unserer Zeitschrift publiziert worden. Lange Jahre war er unser Mitglied und mehr als einmal hatten wir zu jener Zeit, als er sich nach Detmold zurückgezogen hatte, das Vergnügen, ihn in unseren Sitzungen zu sehen. Wir publizieren hier sein Bild, das vielen liebe Erinnerungen wachrufen wird. — Prof. Dr. **Hermann Vogel**, Direktor des Kgl. Observatoriums in Potsdam, einer der bedeutendsten astrophysikalischen Forscher, ist im Alter von 65 Jahren am 13. VIII. in

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: [1907](#)

Autor(en)/Author(s): Kuhnt Paul, Reineck Georg

Artikel/Article: [Aus den Sitzungen. 585-590](#)